

Bericht

über den

JAHRESABSCHLUSS

zum

31. März 2024

ETW Energietechnik GmbH

Vertrieb von Energiesystemen

Ferdinand-Zeppelin-Straße 19
47445 Moers

Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag und Auftragsdurchführung	2
2. Grundlagen des Jahresabschlusses	3
2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte	3
2.2 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses	3
3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	4
3.1 Rechtliche Verhältnisse	4
3.2 Steuerliche Verhältnisse	5
3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse	5
4. Wiedergabe der Bescheinigung	6
5. Anlagen	7
Bilanz zum 31. März 2024	8
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. April bis 31. März 2024	9
Kapitalflussrechnung (indirekte Methode) zum 31. März 2024	11
Anhang für das Geschäftsjahr 2023/2024	13
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023/2024	21
Kontennachweis zur Bilanz zum 31. März 2024	28
Kontennachweis zur GuV zum 31. März 2024	36

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Die Geschäftsführung der

ETW Energietechnik GmbH, Moers

- nachfolgend auch "Gesellschaft" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. März 2024 aus den uns vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den gesetzlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, zu erstellen.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handels- und Steuerrechts, der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind uns von der Geschäftsführung und den zur Auskunft benannten Mitarbeiter bereitwillig erbracht worden.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die vereinbarten und diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" maßgebend.

2. Grundlagen des Jahresabschlusses

2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte

Für das Unternehmen besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht. Die Buchführung sowie die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde auf den EDV-Systemen des Unternehmens erstellt (Lexware financial office premium Version 12.52)

Das Vorratsvermögen wurde von der Gesellschaft bestandsmäßig zum Abschlussstichtag erfasst. Das Inventarverzeichnis ist von der Geschäftsführung unterzeichnet. An der Erfassung der Vorräte haben wir nicht mitgewirkt.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind uns von der Geschäftsführung und den zur Auskunft benannten Personen bereitwillig erbracht worden.

2.2 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG/Software Kanzlei-Rechnungswesen pro der DATEV eG in Nürnberg erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Saldenvorträge zum 1. April 2023 entsprechen den Ansätzen in der Bilanz zum 31. März 2023.

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten. Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte wurden entsprechend den Vorgaben der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung - soweit sie nicht bereits dort gemacht wurden - und er gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

3.1 Rechtliche Verhältnisse

Firma:	ETW Energietechnik GmbH
Rechtsform:	GmbH
Gründung am:	20.07.1976
Sitz:	Moers
Anschrift:	Ferdinand-Zeppelin-Straße 19, 47405 Moers
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Kleve
Registergerichts Nummer:	5892
Gesellschaftsvertrag:	Urkunde des Notars Querling, Düsseldorf, vom 20. Juli 1976 letzte Änderungen vom 20. März 2009.
Geschäftsjahr:	Abweichendes Wirtschaftsjahr vom 1. April bis 31. März
Gegenstand des Unternehmens:	Entwicklung, Herstellung und Energietechnik, Antriebsanlagen mit unterschiedlichen Kraftstoffen, Energie- erzeugungsanlagen sowie Ersatzteilen.
Gezeichnetes Kapital:	128.000 EUR
Geschäftsführung, Vertretung:	Helmut Weiß, Marco Weiß, Carsten Weiß

3.2 Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Kamp-Lintfort unter der Steuer-Nr. 119/5713/1147 geführt.

Die Gesellschaft unterliegt auf Grund der Tätigkeit der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer.

3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine mittelgroße Kapitalgesellschaft.

Betrag in EUR	2023/2024	2022/2023
Bilanzsumme	22.407.579,81	19.024.417,90
Umsatzerlöse	61.171.935,35	36.171.987,23
Anzahl der Arbeitnehmer	142	137

4. Wiedergabe der Bescheinigung

Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - der

ETW Energietechnik GmbH, Moers

für das Geschäftsjahr vom 1. April 2023 bis 31. März 2024 unter Beachtung der handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Bücher, Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die Erstellung des von den gesetzlichen Vertretern aufgestellten und dem nachstehenden Jahresabschluss beigefügten Lageberichts und dessen Beurteilung waren nicht Gegenstand unseres Erstellungsauftrags.

Düsseldorf, den 30.09.2024



Stephan Kleine-Birkenheuer

Steuerberater

5. Anlagen

BILANZ zum 31. März 2024

ETW Energietechnik GmbH - Energietechnik, 47445 Moers

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		128.000,00	128.000,00
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1,00		1,00	II. Kapitalrücklage		359.307,19	359.307,19
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>28.365,00</u>	28.366,00	63.646,00	III. Gewinnrücklagen			
II. Sachanlagen				1. andere Gewinnrücklagen		5.520.000,00	5.060.000,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.843.587,50		3.952.318,50	IV. Gewinnvortrag		5.743,45	433.894,48
2. technische Anlagen und Maschinen	97.114,00		96.789,00	V. Jahresüberschuss		426.427,18	31.848,97
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>1.858.127,50</u>	5.798.829,00	1.644.453,50	Summe Eigenkapital		<u>6.439.477,82</u>	<u>6.013.050,64</u>
III. Finanzanlagen				B. Rückstellungen			
1. Genossenschaftsanteile		313,28	116,59	1. Steuerrückstellungen		17.544,00	30.096,87
Summe Anlagevermögen		<u>5.827.508,28</u>	<u>5.757.324,59</u>	2. sonstige Rückstellungen		<u>2.083.402,42</u>	<u>2.100.946,42</u>
B. Umlaufvermögen				C. Verbindlichkeiten			
I. Vorräte				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		2.351.596,21	5.620.679,80
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	31.067.875,83		33.423.247,23	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 9.259,97 (EUR 3.045.477,03)			
2. fertige Erzeugnisse und Waren	5.987.445,85		4.887.686,94	- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 2.342.336,24 (EUR 2.575.202,77)			
3. geleistete Anzahlungen	7.564.221,89		3.537.084,10	2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		4.857.277,39	0,00
4. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	<u>37.067.666,59-</u>	7.551.876,98	36.203.839,42-	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 4.857.277,39 (EUR 0,00)			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		4.863.289,92	3.986.536,42
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.213.955,43		7.164.849,33	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 4.863.289,92 (EUR 3.986.536,42)			
2. Forderungen gegen Gesellschafter	7.958,30		7.958,30	4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		350.266,91	371.807,24
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>254.450,20</u>	4.476.363,93	277.204,81	- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 350.266,91 (EUR 371.807,24)			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		4.316.346,48	1.054,65	5. sonstige Verbindlichkeiten		1.295.696,16	897.800,52
Summe Umlaufvermögen		<u>16.344.587,39</u>	<u>13.095.245,94</u>	- davon aus Steuern EUR 1.214.005,79 (EUR 529.647,91)			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		235.484,14	171.847,37	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 6.283,27 (EUR 8.264,83)			
- davon Disagio EUR 743,75 (EUR 1.503,37)		<u>22.407.579,81</u>	<u>19.024.417,90</u>	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.295.696,16 (EUR 897.800,52)			
				D. Rechnungsabgrenzungsposten			
						149.028,98	184.420,22
						<u>22.407.579,81</u>	<u>19.024.417,90</u>

ETW Energietechnik GmbH - Energietechnik, 47445 Moers

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		61.171.935,35	36.171.987,23
2. Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		2.355.371,40	9.638.845,50-
3. Gesamtleistung		58.816.563,95	45.810.832,73
4. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	14.765,52		10.619,17
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>162.153,79</u>	176.919,31	83.253,80
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	36.689.621,91		25.244.854,14
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>7.494.719,37</u>	44.184.341,28	8.432.130,34
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	8.231.418,95		7.079.533,23
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.725.676,40		1.403.968,16
- davon für Altersversorgung EUR 5.852,13 (EUR 4.984,97)			9.957.095,35
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		692.951,04	638.837,72
8. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	162.366,99		124.938,97
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	222.942,23		176.209,68
c) Reparaturen und Instandhaltungen	205.026,76		137.180,95
d) Fahrzeugkosten	624.387,94		658.458,97
e) Werbe- und Reisekosten	524.730,16		455.722,80
f) Kosten der Warenabgabe	829.566,98		574.708,18
g) verschiedene betriebliche Kosten	719.098,41		674.337,78
h) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00		9.593,00
i) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	12.923,47		0,00
j) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>75,00</u>	3.301.117,94	520,00-
Übertrag		857.977,65	294.751,78

ETW Energietechnik GmbH - Energietechnik, 47445 Moers

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		857.977,65	294.751,78
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge - davon Zinsen aus der Abzinsung von Rückstellungen EUR 828,00 (EUR 0,00)		13.704,36	1.647,75
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		216.001,36	233.443,29
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		216.505,47	18.475,27
12. Ergebnis nach Steuern		439.175,18	44.480,97
13. sonstige Steuern		12.748,00	12.632,00
14. Jahresüberschuss		426.427,18	31.848,97

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Periodenergebnis		426.427,18	31.848,97
+ Abschreibung auf Gegenstände des Anlagevermögens		692.951,04	638.837,72
+ Zunahme der Rückstellungen		163.376,23	181.282,21-
- Zunahme der Vorräte		1.907.698,13	1.715.985,53
+ Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		2.680.067,14	1.657.855,85-
- Zunahme anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		56.317,32	67.257,19-
+ Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		853.964,70	177.742,18
+ Zunahme anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		5.490.608,55	894.692,33
- Gewinne aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		14.765,52	10.619,17
+ Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		0,00	9.593,00
+ Zinsaufwendungen		60.259,35	49.916,79
+ Ertragsteueraufwand		216.505,47	18.475,27
Ertragsteueraufwand/-ertrag	216.505,47-		18.475,27-
Korrektur um nicht zahlungswirksame Vorgänge	24.911,47		201.952,73-
+- Ertragsteuerzahlungen		191.594,00-	220.428,00-
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit		8.413.784,69	1.897.807,31-
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		1.350,65	754,40
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		16.281,52	10.620,17
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen		763.103,39	556.516,32

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		196,69	0,00
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	748.369,21-	546.650,55-	
Auszahlung aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	254.406,86	149.185,68	
- Gezahlte Zinsen	59.499,73	50.260,76	
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	313.906,59-	199.446,44-	
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe der Cashflows)	7.351.508,89	2.643.904,30-	
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	3.044.422,38-	400.518,08-	
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	4.307.086,51	3.044.422,38-	

Anhang für das Geschäftsjahr 2023/2024

A. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der ETW Energietechnik GmbH, eingetragen im Handelsregister beim Amtsgericht Kleve unter HRB 5892, wurde unter Beachtung der handelsrechtlichen Vorschriften für mittelgroße Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Die Gliederung der Bilanz sowie die der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Bestimmungen der §§ 266 und 275 HGB. Die Bilanz ist in Kontoform, die Gewinn- und Verlustrechnung in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Posten der Aktivseite sind, mit Ausnahme der Verrechnung der erhaltenen Anzahlungen mit den Vorräten, nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen verrechnet.

Das Anlage- und Umlaufvermögen, das Eigenkapital, die Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten sowie die latenten Steuern sind in der Bilanz gesondert ausgewiesen und hinreichend gegliedert.

Dem Anlagevermögen sind nur Gegenstände zugeordnet, die dem Geschäftsbetrieb dauernd zu dienen geeignet und bestimmt sind.

Die auf den Vorjahresabschluss angewendeten Darstellungsgrundsätze sind beibehalten worden.

Zusätzliche Angaben wegen der Nichtvergleichbarkeit einzelner Positionen des Jahresabschlusses mit denen des Vorjahres sind nicht notwendig. Der Jahresabschluss vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind weitgehend im Anhang aufgeführt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden übernommen.

Bei der Bewertung wird von der Fortführung der Unternehmensaktivität ausgegangen. Dem stehen weder tat-

sächliche noch rechtliche Gründe entgegen.

Die Bewertung der erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände sowie des Sachanlagevermögens wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit einem Wert von EUR 250,00 bis EUR 800,00 werden im Jahr des Zuganges in voller Höhe abgeschrieben.

Die selbstgeschaffenen immateriellen Vermögensgegenstände (Entwicklungskosten) wurden mit den Herstellungskosten angesetzt und sind in voller Höhe abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten bewertet.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wurden zu Anschaffungskosten bewertet.

Die unfertigen Erzeugnisse wurden unter Beachtung des § 255 Abs. 2 S. 2 und 3 HGB bewertet. In den Herstellungskosten wurden neben den Material- und Fertigungseinzelkosten auch angemessene Teile der Material- und Fertigungsgemeinkosten sowie die Verwaltungskosten einbezogen. Nicht einbezogen wurden Fremdkapitalzinsen. Das strenge Niederstwertprinzip wurde beachtet (verlustfreie Bewertung).

Gem. § 268 Abs. 5 Satz 2 HGB wurden erhaltene Anzahlungen in Höhe von TEUR 37.068 (Vorjahr: TEUR 36.204) mit den Vorräten verrechnet.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Rechnungsabgrenzungsposten sind gemäß § 250 HBG in Ansatz gebracht. Gemäß § 250 Abs. 3 HGB ist in den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten ein Disagio in Höhe von TEUR 0,7 (Vorjahr TEUR 1,5) ausgewiesen.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten gebildet und sind mit dem Erfüllungsbetrag gemäß vernünftiger kaufmännischer Schätzung bewertet. Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden mit ihren Anschaffungskosten zum Devisenkassamittelkurs zum Bilanzstichtag erfasst.

Die Posten der Aktivseite sind, mit Ausnahme der Verrechnung der erhaltenen Anzahlungen mit den Vorräten, nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen verrechnet.

Das Anlage- und Umlaufvermögen, das Eigenkapital, die Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten sowie die latenten Steuern sind in der Bilanz gesondert ausgewiesen und hinreichend gegliedert.

Dem Anlagevermögen sind nur Gegenstände zugeordnet, die dem Geschäftsbetrieb dauernd zu dienen geeignet und bestimmt sind.

Die auf den Vorjahresabschluss angewendeten Darstellungsgrundsätze sind beibehalten worden.

Zusätzliche Angaben wegen der Nichtvergleichbarkeit einzelner Positionen des Jahresabschlusses mit denen des Vorjahres sind nicht notwendig. Der Jahresabschluss vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und ErtragslageAngaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind weitgehend im Anhang aufgeführt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden übernommen.

Bei der Bewertung wird von der Fortführung der Unternehmensaktivität ausgegangen. Dem stehen weder tatsächliche noch rechtliche Gründe entgegen.

Die Bewertung der erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände sowie des Sachanlagevermögens wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit einem Wert von EUR 250,00 bis EUR 800,00 werden im Jahr des Zuganges in voller Höhe abgeschrieben.

Die selbstgeschaffenen immateriellen Vermögensgegenstände (Entwicklungskosten) wurden mit den Herstellungskosten angesetzt und sind in voller Höhe abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten bewertet.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wurden zu Anschaffungskosten bewertet.

Die unfertigen Erzeugnisse wurden unter Beachtung des § 255 Abs. 2 S. 2 und 3 HGB bewertet. In den Herstellungskosten wurden neben den Material- und Fertigungseinzelkosten auch angemessene Teile der Material- und Fertigungsgemeinkosten sowie die Verwaltungskosten einbezogen. Nicht einbezogen wurden Fremdkapitalzinsen. Das strenge Niederstwertprinzip wurde beachtet (verlustfreie Bewertung).

Gem. § 268 Abs. 5 Satz 2 HGB wurden erhaltene Anzahlungen in Höhe von TEUR 36.203,8 (Vorjahr: TEUR 26.858,3) mit den Vorräten verrechnet.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Rechnungsabgrenzungsposten sind gemäß § 250 HBG in Ansatz gebracht. Gemäß § 250 Abs. 3 HGB ist in den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten ein Disagio in Höhe von TEUR 1,5 (Vorjahr TEUR 1,2) ausgewiesen.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten gebildet und sind mit dem Erfüllungsbetrag gemäß vernünftiger kaufmännischer Schätzung bewertet.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden mit ihren Anschaffungskosten zum Devisenkassamittelkurs zum Bilanzstichtag erfasst.

C. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**Bruttoentwicklung des Anlagevermögens**

	Anschaffungs-, Herstellungskosten	Zugänge	kumulierte Abschreibungen	Abschreibungen	Buchwert	Buchwert
	01.04.2023	Abgänge (-)	31.03.2024	vom 01.04.2023 bis 31.03.2024	31.03.2024	31.03.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	191.378,00		191.377,00		1,00	1,00
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	331.612,86	1.350,65	304.598,51	36.631,65	28.365,00	63.646,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	522.990,86	1.350,65	495.975,51	36.631,65	28.366,00	63.647,00
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.488.836,96	71.139,63	1.716.389,09	179.870,63	3.843.587,50	3.952.318,50
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	162.359,45	8.067,00	73.312,45	7.742,00	97.114,00	96.789,00
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.358.233,33	683.896,76	3.158.370,50	468.706,76	1.858.127,50	1.644.453,50
Summe Sachanlagen	10.009.429,74	763.103,39	4.948.072,04	656.319,39	5.798.829,00	5.693.561,00
III. Finanzanlagen						
1. Anteile an verbundenen Unternehmen						
2. Genossenschaftsanteile	116,59	196,69	0,00		313,28	116,59
Summe Finanzanlagen	116,59	196,69	0,00		313,28	116,59
	10.532.537,19	764.650,73	5.444.047,55	692.951,04	5.827.508,28	5.757.324,59

Anlagevermögen

Die Aufgliederung und Entwicklung der Anlagenwerte ist aus dem vorstehend dargestellten Anlagenpiegel zu entnehmen.

Geschäftsjahresabschreibung

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenpiegel zu entnehmen. Der Betrag der in den kumulierten Abschreibungsbeträgen nicht enthaltenen Sofortabschreibungen beläuft sich auf TEUR 56 (Vorjahr TEUR 53).

Angabe zu Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben wie im Vorjahr insgesamt eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Angaben zu aktiven latenten Steuern

Das Bilanzierungswahlrecht zur Bildung aktiver latenter Steuern wurde nicht in Anspruch genommen.

Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital wurde mit dem Nennbetrag angesetzt. Es entspricht dem Eintrag im Handelsregister.

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

Im Posten sonstige Rückstellungen in Höhe von TEUR 2.083 (Vorjahr TEUR 1.920) sind im Wesentlichen Rückstellungen für nicht genommene Urlaubstage, ausstehende Kostenrechnungen sowie Gewährleistungsverpflichtungen enthalten.

Angaben und Erläuterungen zu Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben mit Ausnahme der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und gegenüber Gesellschafter und nahestehenden Personen eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Von den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten von insgesamt TEUR 2.352 (Vorjahr TEUR 5.621) entfallen auf Restlaufzeiten bis zu einem Jahr TEUR 287 (Vorjahr TEUR 3.422), zwischen einem und fünf Jahren TEUR 1.003 (Vorjahr TEUR 1.015) und von mehr als fünf Jahren TEUR 1.062 (Vorjahr TEUR 1.157).

Von den Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter und nahe stehenden Personen von insgesamt TEUR 350,3 (Vorjahr TEUR 371,8) entfallen auf Restlaufzeiten bis zu einem Jahr TEUR 21,5 (Vorjahr TEUR 20,9), zwischen einem und fünf Jahren TEUR 92,9 (Vorjahr TEUR 90,1) und von mehr als fünf Jahren TEUR 235,9 (Vorjahr TEUR 260,7).

Verbindlichkeiten aus Kontokorrentlinien bestehen zum Bilanzstichtag in Höhe von TEUR 9 (Vorjahr TEUR 3.355). Erhaltene Anzahlungen in Höhe von TEUR 12.651 (Vorjahr TEUR 11.869) sind durch Vorauszahlungs-

bürgschaften (Avale) besichert.

Für die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und für die Avale bestehen selbstschuldnerische Bürgschaften der Gesellschafter, Grundschuldbestellungen sowie Forderungsabtretungen.

Angaben und Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Aus der Umrechnung von Forderungen und Verbindlichkeiten in Fremdwährung ergaben sich Erträge in Höhe von TEUR 0,0 (Vorjahr TEUR 0,0).

Sonstige finanzielle Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Im Einzelnen beinhalten diese Verpflichtungen folgende Sachverhalte:

	Davon			
	< 1 Jahr		1 - 5 Jahre	> 5 Jahre
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Anlagen- und PKW-Leasing	807,8	255,6	552,2	0
	807,8	255,6	552,2	0,0

Das Obligo aus ausgelösten Bestellungen besteht zum Bilanzstichtag in Höhe von TEUR 22.486 (Vorjahr TEUR 16.665). Diesem Bestellobligo stehen TEUR 126.691 (Vorjahr TEUR 110.499) kontrahierte Aufträge mit einer Reichweite in das Jahr 2026 gegenüber.

Der Gesellschaft sind Aval- und Mischlinien in Höhe von TEUR 29.881 (Vorjahr TEUR 19.961) eingeräumt worden, von denen TEUR 18.098 (Vorjahr TEUR 16.042) zum Bilanzstichtag in Anspruch genommen wurden. Auf Basis einer kontinuierlichen Evaluierung der Risikosituation der eingegangenen Haftungsverhältnisse und unter Berücksichtigung der bis zum Aufstellungszeitpunkt gewonnenen Erkenntnisse geht die Geschäftsführung derzeit davon aus, dass die den Haftungsverhältnissen zugrundeliegenden Verpflichtungen von den Hauptschuldnern erfüllt werden können. Die Geschäftsführung schätzt daher bei allen aufgeführten Haftungsverhältnissen das Risiko einer Inanspruchnahme als nicht wahrscheinlich an.

Gewinnverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor, dass Ergebnis in die Gewinnrücklagen einzustellen oder auf neue Rechnung vorzutragen.

D. Nachtragsbericht

Es haben sich nach Abschluss des Geschäftsjahres 2024/2025 keine wesentlichen Ereignisse ergeben, die die Geschäftsentwicklung bzw. die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der Gesellschaft maßgeblich beeinflusst haben.

E. Sonstige Pflichtangaben

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden durchschnittlich 142 Arbeitnehmer (Vorjahr 137) beschäftigt:

Kaufm. Angestellte 72 (Vorjahr 66)

Gewerbl. Arbeitnehmer 70 (Vorjahr 71)

Im Geschäftsjahr 2023/2024 wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Herrn Helmut Weiß, Diplom Ingenieur, Tönisvorst

Herrn Marco Weiß, Diplom Ingenieur, Tönisvorst

Herrn Carsten Weiß, Diplom Ingenieur, Düsseldorf

Die Geschäftsführer sind von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Angaben über die Gesamtbezüge der Geschäftsführung unterbleiben unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB.

Moers, 30. September 2024

Helmut Weiß
(Geschäftsführer)

Carsten Weiß
(Geschäftsführer)

Marco Weiß
(Geschäftsführer)

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023/2024

1. Darstellung des Geschäftsverlaufes und Lage der Gesellschaft

A. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Tätigkeitsbereich des Unternehmens

Unsere Gesellschaft entwickelt, fertigt und wartet Anlagen zur dezentralen Strom-, Wärme- und Biomethanerzeugung. Zum Lieferprogramm gehören hocheffiziente Blockheizkraftwerke (BHKW) zur flexiblen Strom- und Wärmeerzeugung, verfahrenstechnische Anlagen zur Aufbereitung von Biogas auf Erdgasqualität, CO2-Verflüssigungsanlagen und dieselelektrische Antriebe für Sonderanwendungen. Die Betreiber der Anlagen erwarten neben hoher Effizienz eine hohe Verfügbarkeit der Anlagentechnik. Beide Anforderungen gewährleisten wir durch ein hochqualifiziertes Engineering- und ein weltweit agierendes Service-Team sowie durch ein umfangreiches Ersatzteillager.

Entwicklung von Branche und Gesamtwirtschaft

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen:

Die weltweite Wirtschaft ist im Jahr 2024 weiterhin von Unsicherheiten geprägt, jedoch zeigt sich eine leichte Stabilisierung im Vergleich zu den Vorjahren. Die anhaltenden Auswirkungen des Russland-Ukraine-Krieges sowie geopolitische Spannungen belasten nach wie vor die Märkte. Lieferketten haben sich stabilisiert und sind intakt. Trotz des Rückgangs der Energiepreise bleibt die Inflation ein Thema und führt zu einer restriktiveren Geldpolitik der Zentralbanken und daraus resultierenden höheren Finanzierungskosten unserer Kundenschaft.

Blockheizkraftwerke (BHKW):

Der Markt für neue Blockheizkraftwerke mit regenerativen Brennstoffen, z.B. Biogas, wird in Deutschland hauptsächlich durch das EEG (Erneuerbare-Energien-Gesetz) bestimmt. Der Bereich der Erdgas KWK-Anlagen (Kraft-Wärme-Kopplung) wird durch mehrere Faktoren bestimmt, wie z.B. die Vermarktung von Spitzenlast, KWK-Strom, KWK Wärme und KWK-Gesetz und durch die allgemeine Wirtschaftlichkeit in Abhängigkeit von Strom- und Gaspreisen. Aktuell gibt es keine Änderung der bestehenden Rahmenbedingungen.

Dazu sind gasbetriebene Kraftwerke aufgrund der geringeren CO2 Emissionen ein Baustein für die Energiewende und mit dem Potential der Nutzung von grünem Wasserstoff könnte die Branche langfristig nachhaltig werden.

Der Markt für Blockheizkraftwerke in Deutschland hat sich auf einem niedrigen Niveau stabilisiert. Wegen den politischen Rahmenbedingungen hat sich die Versorgungslage und der Preis von Erdgas verändert. Seit dem Februar 2023 hat sich der Erdgaspreis wieder auf einem niedrigeren Niveau stabilisiert und liegt zwischen 3,5 und 1,5 €/kWh. Aktuell liegt er im September 2024 bei 2,9€/kWh. Der Markt ist aber noch zurückhaltend, aber es werden mehr Angebote angefragt und eine Belebung ist im kommenden Geschäftsjahr zu erwarten.

Biomethan:

Für die Wirtschaftlichkeit von Biomethananlagen ist generell das EEG, der Erdgaspreis, CO2 Preis und die THG-Quoten ausschlaggebend. Gesetzlich Einflussfaktoren sind aktuell das EEG und die Erneuerbaren-Energien-Richtlinie der EU RED II (Renewable Energy Directive II).

Anhand der Anzahl der Anfragen und der Höhe des Bestelleingangs für Biomethananlagen ist für ganz Europa abzusehen, dass die Marktpotentiale auch für die nächsten 3 Jahre und darüber hinaus bestehen bleiben. Mit einem höheren CO2 Preis (THG-Quoten Preis) werden auch Anlagenstandorte mit schlechteren Bedingungen wirtschaftlich.

Gemäß den Prognosen der EBA (European Biogas Assosiation) kann sich die Produktion von heute 21 Mrd. m3 Biogas auf 35-45 Mrd. m3 verdoppeln. Bis 2050 nach heutigem Stand mindestens verfünfachen auf ca. 167 Mrd. m3. Damit kann 40% des Gasverbrauches der EU von 2021 abgedeckt werden.
(Quelle: <https://www.europeanbiogas.eu/benefits/#growth-potential>)

Insgesamt konnten die Erwartungen der Geschäftsführung, trotz des deutlich gestiegenen Umsatzes und Jahresergebnisses, im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht erreicht werden. Ursächlich hierfür sind kundenseitige Verschiebungen, so dass Anlagenprojekte im Geschäftsjahr 2023/2024 nicht abgeschlossen werden konnten. Für die kommende Geschäftsjahre 2024/2025 und 2025/2026 wird eine moderat steigende Umsatzentwicklung erwartet.

Geschäftsverlauf

Unsere Kapazitäten wurden ausgebaut und waren gut ausgelastet. Der betriebliche Rohertrag blieb allerdings hinter den Erwartungen zurück. Ursächlich dafür sind die ungeplanten Terminverschiebungen für mehrere Projekte, sodass die geplante Marge nicht realisiert werden konnte.

Durch die langfristigen Serviceverträge hat und wird der Service-Bereich in den nächsten Jahren unverändert einen stabilen Beitrag zum Erfolg des Unternehmens leisten.

Der Komponentenbau hat im abgelaufenen Geschäftsjahr weiter an Bedeutung gewonnen. Komplexe Anlagen und Sonderfertigungen wurden zu Gunsten standardisierter Fertigungen zurückgefahren.

B. Darstellung der Lage

Unter Berücksichtigung der gesamtwirtschaftlichen Lage ist unsere Gesellschaft mit der Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023/2024 insgesamt zufrieden.

Ertragslage

Die Gesamtleistung stieg im Vergleich zum Vorjahr von 45.811 um rund 29% auf TEUR 58.817. Der Rohertrag erhöhte sich dabei um 21% auf TEUR 14.632. Die im Geschäftsjahr realisierte Marge von rund 25% liegt leicht unter dem Vorjahr. Der Rückgang ist auf Terminverschiebungen von Aufträgen zurückzuführen, die im nächsten Geschäftsjahr abgerechnet werden.

Die Gesamtkosten betrugen TEUR 13.951 (inklusive Abschreibungen) und lagen damit um TEUR 2.014 über dem Vorjahr. Aufgrund von Neueinstellungen stiegen die Personalkosten erwartungsgemäß um TEUR 1.474 auf TEUR 9.957. Darüber hinaus haben Lohnsteigerungen und die Zahlung der Inflationsausgleichsprämie zu einem weiteren Anstieg der Personalaufwendungen geführt. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind insbesondere aufgrund auftragsbezogener Kosten sowie aufgrund der Erhöhung des Geschäftsvolumens um TEUR 490 gestiegen.-

Das Finanzergebnis hat sich im Geschäftsjahr um TEUR 28 verbessert. Ursächlich hierfür sind im Wesentlichen die geringere Inanspruchnahme von Kontokorrentlinien sowie erhöhte Zinserträge aufgrund eines höheren Zinsniveaus.

Der Jahresüberschuss erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr auf TEUR 426 (Vorjahr TEUR 32).

Finanz- und Liquiditätslage

Die Liquiditätslage der Gesellschaft ist zufriedenstellend. Das Umsatzwachstum konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr mit bestehenden Kreditlinien sowie Kundenanzahlungen getragen werden.

Die Bankverbindlichkeiten haben sich stichtagsbezogen von TEUR 5.621 auf TEUR 2.352 reduziert. Die laufenden langfristigen Kredite wurden planmäßig getilgt.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme erhöhte sich um TEUR 3.384 auf TEUR 22.408. Ursächlich für den deutlichen Anstieg der Bilanzsumme ist im Wesentlichen der deutliche Anstieg der liquiden Mittel um TEUR 4.315. Korrespondierend dazu sind die erhaltenen Anzahlungen in ähnlichem Umfang auf TEUR 4.857 gestiegen. Die auf der Passivseite ausgewiesenen erhaltenen Anzahlungen konnten nicht im Bereich des Vorratsvermögens saldiert

werden, da der Umfang bereits ausgeschöpft war. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind stichtagsbezogen um TEUR 2.951 auf TEUR 4.214 gesunken.

Das Eigenkapital erhöhte sich um 426 T€ auf T€ 6.439. Bezogen auf die Bilanzsumme ergibt sich eine Eigenkapitalquote von rund 29%. Trotz des thesaurierten Jahresergebnisses und dem damit verbundenen Anstieg des Eigenkapitals hat sich die Eigenkapitalquote im Vergleich zum Vorjahr (32 %) reduziert. Ursächlich hierfür ist der deutliche Anstieg der Bilanzsumme.

2. Forschung und Entwicklung, interne Organisation

Forschung und Entwicklung

Die regelmäßigen Aufwendungen für Forschung und Entwicklung zum Erhalt der Produktqualität wurden erhöht. Fokussiert hat sich die Entwicklung auf neue Produktreihen und Optimierungen von Anlagenkomponenten.

Mitarbeiter

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden durchschnittlich 142 Arbeitnehmer (Vorjahr 130) in unserer Gesellschaft beschäftigt. Zum Geschäftsjahresende waren insgesamt 143 Mitarbeiter beschäftigt. Mitarbeiter wurden in allen Bereichen eingestellt.

Umfangreiche Investitionen in Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter sind weiterhin ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmensführung.

Investitionen

Die Investitionen in das Anlagevermögen sind zum Vorjahr um rund 37% auf TEUR 765 gestiegen. Es wurden überwiegend Ersatzinvestitionen für Werkzeuge, Baustellenausstattung und Fahrzeuge getätigt. Diese Investitionen waren notwendig, um die betriebliche Effizienz zu gewährleisten und bestehende Kapazitäten aufrechtzuerhalten. Für das kommende Geschäftsjahr ist ein weiterer Bau einer Halle geplant. Diese soll zum Lagern und Kommissionieren verwendet werden.

Risikomanagement

Das Warenwirtschaftssystem Beosys hat sich bewährt. Die umfangreichen Vergleichsdaten zeigen Abweichungen von den Planwerten sehr schnell auf und ermöglichen ein direktes Eingreifen in die Prozesse. Das Risikomanagement wird kontinuierlich angepasst und durch den Einsatz neuer MIS-Systeme permanent verbessert.

Die Liquidität wird durch permanente Liquiditätsvorausschauen überwacht. Die Liquiditätsplanung erfolgt auf Wochen, Monats und Jahresplanung. Frühwarnindikatoren werden durch Kennzahlen wie Auftragseingang und Auftragsbestand ausgewertet. Vor- und Nachkalkulation von Aufträgen sowie die zeitnahe Kostenträgerrechnung werden als effektives Controlling und Kostenmanagement genutzt. Forderungsausfallrisiken sind weiterhin bei Euler Hermes versichert. Die Bonitäten neuer und alter Kunden werden weiterhin kontinuierlich überprüft.

Umwelt

Alle neuen Aktivitäten der Gesellschaft werden auf Nachhaltigkeit geprüft. Gesetzliche Vorgaben werden eingehalten.

3. Chancen- und Risikobericht

Chancen

Die inzwischen erreichte Größe unseres Unternehmens hat unsere Position als national und international namhaften Marktteilnehmer gefestigt. Große Auftragspakete werden immer häufiger angefragt, erfolgreich bearbeitet und ausgeführt. Dem Trend zum Bau größerer Anlagen wird durch gezielte Investitionen in Entwicklung und Personal Rechnung getragen.

Die durch den Ukraine-Krieg entstandenen neuen wirtschaftlichen und politischen Bedingungen in Deutschland und Europa beschleunigen weiter den Systemwechsel zu erneuerbaren Energien. Die Einspeisung von Biomethan ins deutsche Erdgasnetz kann die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen aus Russland reduzieren.

Gesetzliche Änderungen oder strengere Emissionsvorschriften können die Rahmenbedingungen für Blockheizkraftwerke und Biomethananlagen verbessern.

In den nächsten fünf Jahren wird voraussichtlich das Potenzial für Blockheizkraftwerk (BHKW)-Großprojekte in Deutschland weiterhin wachsen, insbesondere im Zusammenhang mit den Anforderungen der Energiewende, der Dekarbonisierung und der Umstellung der Blockheizkraftwerke auf Wasserstoff. Sinkende Erdgaspreise können einen positiven Effekt für die Wirtschaftlichkeit von BHKW-Projekten haben.

Die Aussichten für Biomethananlagen in Deutschland und in Europa sind in den nächsten fünf Jahren sehr gut. Die steigende Nachfrage nach erneuerbaren Kraftstoffen bieten viel Potenzial für Wachstum. Steigende Erdgaspreise haben einen positiven Effekt für die Wirtschaftlichkeit von Biomethan-Projekten.

Die Gewinnung von neuen Kunden und Absatzmärkten im benachbarten Ausland soll erfolgreich fortgesetzt werden.

Im Servicegeschäft für Blockheizkraftwerke und Biomethananlagen in Deutschland bietet die steigende Anzahl von Anlagen und der Bedarf an Wartung und Optimierung von bestehenden Anlagen Wachstumschancen.

Risiken

Unsicherheiten über gesetzliche Veränderungen, die im Rahmen der Energiewende auf den Weg gebracht werden, verunsichern viele Investoren und verzögern Investitionen in neue, effiziente Anlagentechnik. Trotz schlechterer Rahmenbedingungen können gut geplante und auf die Bedürfnisse des Investors angepasste Anlagen wirtschaftlich betrieben werden.

Es wird eine Verschärfung der Abgasgrenzwerte erwartet (neue „TA-Luft“- technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft). Die Technologien sind hierfür am Markt schon vorhanden und werden als Option angeboten. Dies führt zu höheren Anlagenkosten, welche die Projekte nicht unwirtschaftlich machen und von unserem Kundenstamm getragen werden.

Ein möglicher Fachkräftemangel kann die Lieferzeiten und Kapazitäten negativ beeinflussen. Um diesem vorzubeugen, werden gezielt Mitarbeiter ausgebildet und weitergebildet und langfristige Lieferanten Beziehungen gepflegt.

Wechselkurse, gerade in osteuropäischen Ländern, können die Wirtschaftlichkeit unserer Angebote stark beeinflussen. Es besteht aber keine Abhängigkeit unserer wirtschaftlichen Entwicklung von einzelnen Exportmärkten.

Konkurrenzdruck durch technologischen Fortschritt oder Preisstrategien von Wettbewerbern können den Absatz stark beeinflussen. Gesetzliche Änderungen oder strengere Emissionsvorschriften können die Rahmenbedingungen für Blockheizkraftwerke und Biomethananlagen verschärfen. Unerwartete Kosten bei Bau, Wartung oder Service der Anlagen können die Rentabilität verringern. Ein Mangel an qualifiziertem Personal für den Bau und den Service von Blockheizkraftwerken und Biomethananlagen könnte die Produktivität und Qualität negativ beeinflussen. Verzögerungen oder Ausfälle bei der Lieferung von wichtigen Komponenten oder Rohstoffen können Bauprojekte und Wartungen behindern.

Steigende Erdgaspreises haben einen negativen Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit von erdgasbetriebenen Blockheizkraftwerken.

Sinkende Erdgaspreises haben einen negativen Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit von Biomethananalgen.

Sinkende CO2-Preise haben einen negativen Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit von Biomethanalgen.

Die Lieferantenstruktur unserer Gesellschaft ist nahezu unverändert. Für jede Komponente gibt es mehrere Lieferanten, so dass das Lieferantenrisiko derzeit gering ist. Bei der Beschaffung unserer Komponenten rechnen wir in den nächsten Jahren mit stabilen Einkaufspreisen. Kundenforderungen sind, soweit es möglich ist, durch eine Ausfallversicherung gesichert.

Die Bedrohungslage durch Cyberrisiken bleibt für das Unternehmen weiterhin hoch. Gezielte Phishing-Angriffe, Ransomware und Schwachstellen in veralteter Software stellen erhebliche Risiken dar. Wir überwachen kontinuierlich die IT-Infrastruktur, hierzu werden Sicherheitsupdates zeitnah eingespielt und Mitarbeiter regelmäßig über Cybergefahren geschult, um das Risiko zu minimieren.

Unsere Liquidität ist, u.a. durch die erfolgten Gewinnthesaurierungen der letzten Jahre, gut gesichert. Die vereinbarten Kreditlinien mit unseren Hausbanken reichen aus, um weiteres Wachstum zu finanzieren. Alle Skonto fähigen Zahlungen werden innerhalb der Skontofrist geleistet.

4. Prognosebericht

Die Aussichten für das laufende Geschäftsjahr sind positiv. Der aktuelle Auftragsbestand liegt über dem Wert des Vorjahres. Das Betriebsergebnis im Geschäftsjahr 2024/2025 wird, sofern nichts Unerwartetes passiert, voraussichtlich um 50% über dem Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres liegen.

Neben der guten Nachfrage im Inland nehmen auch die Auslandsprojekte in Westeuropa zu. Weiteres Wachstum erwarten wir für unsere Servicedienstleistungen. Nach erfolgreichen Inbetriebnahmen mehrerer Biomethan-Anlagen in den letzten Jahren und bei weiterer Belebung des Anlagenbereichs wird der Bestand an zu wartenden Anlagen weiter zunehmen und der Servicebereich einen positiven Beitrag zur Geschäftsentwicklung leisten.

Unsere Gesellschaft beabsichtigt, auch in diesem Jahr, das Eigenkapital durch Gewinnthesaurierung zu erhöhen, um weiteres Wachstum und Investitionen zu finanzieren.

Moers, den 30. September 2024

Helmut Weiß
(Geschäftsführer)

Carsten Weiß
(Geschäftsführer)

Marco Weiß
(Geschäftsführer)

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte				
43	Selbst geschaffene immaterielle VG		1,00	1,00
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				
10	Konzessionen	1,00		1,00
27	EDV - Software	<u>28.364,00</u>	28.365,00	63.645,00
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken				
85	Grundstückswert bebauter Grundstücke	483.641,00		483.641,00
100	Erweiterung Bürogebäude und Halle Genend	3.249.908,00		3.337.489,00
101	Außenanlage ETW VW	4.936,00		9.491,00
140	Wohnbauten (eigene Grundstücke)	0,50		0,50
170	Fabrikbauten (fremde Grundstücke)	<u>105.102,00</u>	3.843.587,50	121.697,00
technische Anlagen und Maschinen				
200	Technische Anlagen und Maschinen	401,00		2.793,00
240	Maschinelle Anlagen	<u>96.713,00</u>	97.114,00	93.996,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				
310	Andere Anlagen	434.539,00		520.734,00
320	Pkw	523.502,00		274.910,00
380	Sonstige Transportmittel	67.005,50		92.150,50
400	Betriebsausstattung	258.617,00		135.946,00
410	Geschäftsausstattung	154.236,00		170.713,00
420	Büroeinrichtung	10.985,00		14.181,00
440	Werkzeuge	329.556,00		370.037,00
490	Sonst. Betriebs- & Geschäftsausstattung	<u>79.687,00</u>	1.858.127,50	65.782,00
Genossenschaftsanteile				
570	Genossenschaftsanteile z. lfr. Verbleib		313,28	116,59
unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen				
7090	In Ausführung befindl. Bauaufträge		31.067.875,83	33.423.247,23
fertige Erzeugnisse und Waren				
3980	Bestand Lager Aggregate und Sonderteile	814.403,76		218.761,37
Übertrag				
		<u>814.403,76</u>		218.761,37
			<u>36.895.384,11</u>	39.180.571,82

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			36.895.384,11	39.180.571,82
		814.403,76		218.761,37
	fertige Erzeugnisse und Waren			
3981	Bestand Lager Fertigung	1.422.725,48		1.023.454,81
3982	Teilelagerbestand Wartungsteile Gottwald	394.162,28		347.113,15
3983	Bestand Teilelager Service	3.356.154,33	5.987.445,85	3.298.357,61
	geleistete Anzahlungen			
1515	Geleistete Anzahlungen steuerfrei	1.209.222,58		676.426,78
1517	Geleistete Anzahlungen 16% Vorsteuer	0,00		47.375,00
1518	Geleistete Anzahlungen 19 % VSt.	6.354.999,31	7.564.221,89	2.813.282,32
	erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
1722	Erhaltene Anzahlungen 19%	34.940.693,98-		27.565.721,67-
1724	Erhaltene Anzahlungen steuerfr. Erlöse	2.126.972,61-	37.067.666,59-	8.638.117,75-
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
998	EWB Forderungen bis 1 Jahr	12.923,47-		0,00
1400	Forderungen aus L+L	4.101.705,75		7.141.868,98
1410	Forderungen aus L+L ohne Kontokorrent	125.173,15	4.213.955,43	22.980,35
	Forderungen gegen Gesellschafter			
1381	Forderungen gegen GmbH-Gesellschafter		7.958,30	7.958,30
	sonstige Vermögensgegenstände			
1500	Sonstige Vermögensgegenstände	7.356,13		8.010,90
1525	Kautionen	400,00		2.850,00
1530	Forderungen gegen Personal	1.300,00		3.080,00
1540	Forderung aus Gewerbesteuerüberzahlung	118.576,00		168.183,00
1542	Steuererstattungsansprüche gg. EG-Länder	10.179,66		13.373,96
1549	Körperschaftsteuerrückforderung	93.645,42		81.502,76
1600	Verbindlichkeiten aus L+L	22.992,99	254.450,20	204,19
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstitut und Schecks			
1000	Kasse	1.665,10		872,18
1200	Voba Niederrhein Nr.: 70 12 40 90 14	3.883.072,87		0,00
1208	Volksbank Genossenschaftsanteile	0,00		182,47
1250	Sparkasse Niederrh. Nr.: 14 21 90 32 93	430.954,15		0,00
Übertrag		4.315.692,12		1.054,65
			17.855.749,19	18.851.515,88

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			17.855.749,19	18.851.515,88
		4.315.692,12		1.054,65
	Kassenbestand, Bundesbankgut-haben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1254	Sparkasse am Niederrhein Nr. 1101141503	<u>654,36</u>	4.316.346,48	0,00
	Rechnungsabgrenzungsposten			
980	Aktive Rechnungsabgrenzung	213.982,46		151.033,02
981	Aktive Rechnungsabgrenzungsp. akf Darleh	20.757,93		19.310,98
986	Damnum / Disagio	<u>743,75</u>	235.484,14	1.503,37
	davon Disagio EUR 743,75 (EUR 1.503,37)			
986	Damnum / Disagio		<u>22.407.579,81</u>	<u>19.024.417,90</u>

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Gezeichnetes Kapital			
800	Gezeichnetes Kapital		128.000,00	128.000,00
	Kapitalrücklage			
844	Kapitalrückl. durch and. Zuzahlg. ins EK		359.307,19	359.307,19
	andere Gewinnrücklagen			
855	Andere Gewinnrücklagen		5.520.000,00	5.060.000,00
	Gewinnvortrag			
860	Gewinnvortrag vor Verwendung		5.743,45	433.894,48
	Jahresüberschuss			
	Jahresüberschuss		426.427,18	31.848,97
	Steuerrückstellungen			
956	Gewerbesteuerrückstellung § 4 (5b) EStG	14.544,00		9.356,00
963	Körperschaftsteuerrückstellung	3.000,00	17.544,00	20.740,87
	sonstige Rückstellungen			
965	Rückstellungen für Personalkosten	842.942,49		604.151,95
966	Rückst.z. Erfüllung d. Aufbewah- rungspfl.	21.140,00		21.140,00
970	Sonstige Rückstellungen	76.702,44		41.458,91
971	Rückstellungen - ausstehende Rechnun- gen	565.716,49		815.598,33
974	Rückstellungen für Gewährleistungen	536.901,00		397.677,00
977	Rückst. - Abschluß- und Prüfungskosten	40.000,00	2.083.402,42	40.000,00
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditin- stituten			
640	Darlehen Volksbank 7012409219	1.040,07		7.716,79
641	Darlehen afk Bank	28.031,33		35.745,53
642	Darlehen Finanzierungsleasing	27.173,74		34.642,42
643	Darlehen SüdLeasing Treibgasstapler RX	30.073,60		36.508,48
644	Darlehen Santander Bank Tesla MO-ET 104E	44.689,90		51.220,13
647	Darlehen Volkswagen Bank MO-ET 1010	0,00		19.192,96
648	Darlehen Volkswagen Bank MO-ET 360	0,00		18.732,63
649	Darlehen Volkswagen Bank MO-ET 560	0,00		19.601,79
650	Verbindlichkeiten NB 500528063 (g.5J)	0,00		22.492,69
651	Verbindlichkeiten NB 500528098 (g.5J)	0,00		22.492,69
652	Darlehen NB Neubau 2019	1.951.714,23		2.096.357,10
653	HW-Leasing Darlehen Teilewaschma- schine	8.545,06		13.941,94
Übertrag		2.091.267,93		2.378.645,15
			8.540.424,24	7.963.173,70

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			8.540.424,24	7.963.173,70
		2.091.267,93		2.378.645,15
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
654	Darlehen VB PV-Anlage Kto .7012409227	176.790,61	92.500,00	
655	Darlehen akfbank Serveranlage	30.154,10	54.277,38	
671	Darlehen Santander Bank Tesla MO-ET 105E	44.123,60	49.780,24	
1200	Voba Niederrhein Nr.: 70 12 40 90 14	0,00	1.074.584,69	
1204	Voba Niederrhein Duisburg Mitte 90 49	0,00	1.082,43	
1250	Sparkasse Niederrh. Nr.: 14 21 90 32 93	0,00	1.387.082,81	
1259	National-Bank 5015383	9.259,97	2.351.596,21	582.727,10
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 9.259,97 (EUR 3.045.477,03)				
1200	Voba Niederrhein Nr.: 70 12 40 90 14			
1204	Voba Niederrhein Duisburg Mitte 90 49			
1250	Sparkasse Niederrh. Nr.: 14 21 90 32 93			
1259	National-Bank 5015383			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 2.342.336,24 (EUR 2.575.202,77)				
640	Darlehen Volksbank 7012409219			
641	Darlehen akf Bank			
642	Darlehen Finanzierungsleasing			
643	Darlehen SüdLeasing Treibgasstapler RX			
644	Darlehen Santander Bank Tesla MO-ET 104E			
647	Darlehen Volkswagen Bank MO-ET 1010			
648	Darlehen Volkswagen Bank MO-ET 360			
649	Darlehen Volkswagen Bank MO-ET 560			
650	Verbindlichkeiten NB 500528063 (g.5J)			
651	Verbindlichkeiten NB 500528098 (g.5J)			
652	Darlehen NB Neubau 2019			
653	HW-Leasing Darlehen Teilewaschmaschine			
654	Darlehen VB PV-Anlage Kto .7012409227			
655	Darlehen akfbank Serveranlage			
671	Darlehen Santander Bank Tesla MO-ET 105E			

Übertrag

10.892.020,45 13.583.853,50

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			10.892.020,45	13.583.853,50
	erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
1719	Erhaltene Anzahlungen (bis 1 Jahr)		4.857.277,39	0,00
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 4.857.277,39 (EUR 0,00)			
1719	Erhaltene Anzahlungen (bis 1 Jahr)			
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
1600	Verbindlichkeiten aus L+L		4.863.289,92	3.986.536,42
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 4.863.289,92 (EUR 3.986.536,42)			
1600	Verbindlichkeiten aus L+L			
	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern			
750	Verbindl. gg. Gesellschaftern < 5 Jahre		350.266,91	371.807,24
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 350.266,91 (EUR 371.807,24)			
750	Verbindl. gg. Gesellschaftern < 5 Jahre			
	sonstige Verbindlichkeiten			
1400	Forderungen aus L+L	0,00		270.826,76
1701	Sonstige Verb. Reisekosten	24.938,11		30.988,11
1740	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	39.593,34		48.505,52
1741	Verb. aus Lohn- und Kirchensteuer	104.579,89		95.377,93
1742	Verb. im Rahmen der sozialen Sicherheit	6.283,27		8.264,83
1748	Verbindl. für Einbehaltungen von AN	10.875,65		9.567,39
		186.270,26		463.530,54
1566	Aufzuteilende Vorsteuer 19%	4,91-		5.297,30
1568	Abziehbare Vorsteuer 5%	0,00		1,52-
1571	Abziehbare Vorsteuer 7%	12.238,52-		12.537,79-
1574	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%	699.946,84-		489.259,55-
1575	Abziehbare Vorsteuer 16%	0,00		30,18-
1576	Abziehbare Vorsteuer 19%	8.282.447,73-		6.232.938,75-
1577	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	444.126,59-		382.063,77-
1588	Einfuhrumsatzsteuer	55.169,91-		38.177,98-
Übertrag		9.307.664,24-		6.686.181,70-
			20.962.854,67	17.942.197,16

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		20.962.854,67	17.942.197,16	
		9.307.664,24-	6.686.181,70-	
1774	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%	699.946,84	489.259,55	
1775	Umsatzsteuer 16%	676.800,00-	0,00	
1776	Umsatzsteuer 19%	12.301.702,23	6.684.753,98	
1780	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	2.434.519,24-	480.575,01	
1781	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	165.366,00-	14.264,00	
1787	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	444.126,59	382.063,77	
1790	Umsatzsteuer Vorjahr	434.269,98	466.934,09-	
		1.109.425,90	434.269,98	
			1.295.696,16	897.800,52

**davon aus Steuern EUR 1.214.005,79
(EUR 529.647,91)**

1741 Verb. aus Lohn- und Kirchensteuer

1566 Aufzuteilende Vorsteuer 19%
1568 Abziehbare Vorsteuer 5%
1571 Abziehbare Vorsteuer 7%
1574 Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb
19%
1575 Abziehbare Vorsteuer 16%
1576 Abziehbare Vorsteuer 19%
1577 Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%
1588 Einfuhrumsatzsteuer
1774 Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%
1775 Umsatzsteuer 16%
1776 Umsatzsteuer 19%
1780 Umsatzsteuer-Vorauszahlungen
1781 Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11
1787 Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%
1790 Umsatzsteuer Vorjahr

**davon im Rahmen der sozialen
Sicherheit EUR 6.283,27
(EUR 8.264,83)**

1742 Verb. im Rahmen der sozialen Sicher-
heit

**davon mit einer Restlaufzeit bis zu
einem Jahr EUR 1.295.696,16
(EUR 897.800,52)**

1400 Forderungen aus L+L
1701 Sonstige Verb. Reisekosten
1740 Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt
1741 Verb. aus Lohn- und Kirchensteuer

Übertrag

22.258.550,83 18.839.997,68

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			22.258.550,83	18.839.997,68
1742	Verb. im Rahmen der sozialen Sicherheit			
1748	Verbindl. für Einbehaltungen von AN			
1566	Aufzuteilende Vorsteuer 19%			
1568	Abziehbare Vorsteuer 5%			
1571	Abziehbare Vorsteuer 7%			
1574	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%			
1575	Abziehbare Vorsteuer 16%			
1576	Abziehbare Vorsteuer 19%			
1577	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%			
1588	Einfuhrumsatzsteuer			
1774	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%			
1775	Umsatzsteuer 16%			
1776	Umsatzsteuer 19%			
1780	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen			
1781	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11			
1787	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%			
1790	Umsatzsteuer Vorjahr			
Rechnungsabgrenzungsposten				
990	Passive Rechnungsabgrenzung		149.028,98	184.420,22
			22.407.579,81	19.024.417,90

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Umsatzerlöse				
8000	Umsatzerlöse 0%	0,00		643,70
8001	Förderzuschüsse 0%	0,00		6.712,57-
8002	Förderzuschüsse 19 %	3.970,00		1.392,00
8010	Nicht abgerechnete Lieferungen/Leistungen	133.859,47		126.782,80-
8120	Stfr. Umsätze Lieferungen Drittland	1.339.823,84		2.379.330,27
8125	Steuerfreie innergem. Lieferungen	1.328.021,48		9.223.210,50
8336	Steuerfr. innergem.Dienstleistungen EU	1.087.401,83		487.121,15
8337	Erlöse aus Leistungen nach § 13b UStG	25.751,69		35.792,95
8338	Nicht steuerbare Umsätze Drittland	556,00		15.036,81-
8400	Erlöse 19% Ersatzteile Diesel	44.783.547,68		10.935.407,36
8401	Erlöse 19% Produkte Diesel	6.623.572,06		6.550.176,24
8405	Umsatzerlöse Service Inl. 19% USt.	4.170.521,68		4.538.659,41
8406	Erlöse Ersatzteile SONSTIGE 19%	1.706.937,14		2.203.816,75
8700	Erlösschmälerungen	14.258,94-		14.532,08-
8736	Gewährte Skonti 19 % USt	19.563,89-		22.842,44-
8955	Umsatzsteuervergütungen	1.795,31	61.171.935,35	2.343,60
Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen				
8977	Bestandsveränderung Aufträge in Arbeit		2.355.371,40	9.638.845,50-
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens				
2315	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BG	1.516,00-		1,00-
8820	Erlöse Sachanlageverkäufe 19% USt, BG	16.281,52	14.765,52	10.620,17
übrige sonstige betriebliche Erträge				
2705	Sonstige betriebl. regelm. Erträge	68.202,22		0,00
2742	Versicherungsentschädigungen	6.801,86		0,00
8603	Sonstige betriebliche Erträge	1.591,76		0,00
8611	Verrech. sonstige Sachbezüge Fzg 19% USt	85.557,95	162.153,79	83.253,80
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
3201	Wareneingang, im anderen EU-Land USt.pfl	1.925.449,90		3.676,29
3203	Fremdbezug Service Drittland	6.681,75		21.095,00
3204	Fremdbezug Anlage Drittland	483.680,48		112.292,43
3210	Wareneingang Fertigungslager 19%	1.211.728,42		830.722,88
3211	Wareneingang Servicelager 19%	5.610.272,13		6.252.571,02
3220	Nicht abgerechneter Wareneingang	108.151,21-		157.361,11-
3400	Wareneingang 19% Vorsteuer	0,00		528,00
Übertrag		9.129.661,47-		7.063.524,51-
		58.993.483,26		45.904.705,70

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		58.993.483,26	45.904.705,70	
		9.129.661,47-		7.063.524,51-
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
3401	Wareneingang 19% VSt. Diesel	2.007.297,76	1.960.246,73	
3402	Fremdbezug Inl. Anlage	20.847.680,48	11.668.121,75	
3403	Fremdbezug Inl. Service	1.588.077,96	1.920.974,91	
3405	Krankosten für Anlage-Kom. Inl.19%	88.473,91	22.869,66	
3406	Krankosten für Service-Kom.	29.876,82	24.621,17	
3408	Wareneingang E-Lager 19%	506.053,70	454.828,84	
3427	EG-Erwerb 19% USt. u. VSt. ET Sons-tige	3.322.116,35	1.916.411,25	
3429	EG-Erwerb 19% USt/VSt. Diesel	370.790,68	663.364,24	
3730	Erhaltene Skonti 0 % Drittland	1.217,96-	705,20-	
3731	Erhaltene Skonti 7% Vorsteuer	0,00	0,51-	
3736	Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer	314.640,83-	273.966,88-	
3748	Erhalt. Skonti EU-Erwerb 19% Vorst./USt	8.976,02-	4.725,30-	
3760	Erhaltene Boni - 19 % Vorsteuer	14.676,55-	22.567,03-	
3801	Eingangsfrachten Anlagen	160.740,46	95.525,35	
3802	Eingangsfrachten Service	48.802,96	50.859,40	
3803	Eingangsfrachten Gottwald 19%	21.260,46	21.390,79	
3850	Zölle und Einfuhrabgaben	8.059,17	4.259,70	
3960	Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren	1.083.310,65-	306.002,33-	
3961	Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren	4.376,32	13.122,92-	
3962	Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren	2.188,69-	1.053,99-	
3963	Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren	18.635,89-	36.689.621,91	0,00
Aufwendungen für bezogene Leistun-gen				
3100	Fremdlohnauwand Montage Anlagen	3.908.889,54	4.765.588,17	
3101	Fremdleistungen Diesel	11.120,00	23.030,43	
3103	Fremdlohnauwand Montage Service	1.343.925,48	1.607.973,78	
3105	Nicht abgerechnete Fremdleistungen	148.578,52-	23.773,87-	
3109	Fremdleistungen ohne Vorsteuer	41.854,70	48.450,17	
3120	Baulstg. im Inland ans. UN 19% VSt/ USt	449.053,14	431.063,44	
3123	Sonstige Leistungen EU 19% Vorst./USt	1.612.033,00	1.233.668,16	
3125	Leistungen ausländ.Untern.19% Vorst./USt	283.350,00	351.157,89	
3151	Erhalt. Skonti § 13b UStG 19% Vorst./USt	6.927,97-	7.494.719,37	5.027,83-

Übertrag

14.809.141,98 12.227.721,22

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		14.809.141,98	12.227.721,22	
Löhne und Gehälter				
4101	Sonstige Lohnaufwendungen gewerbl.che	1.868,80		1.686,80
4105	Ausbildungskosten	111.658,68		108.894,01
4110	Löhne	739.625,96		746.628,30
4111	Abwesenheitslöhne	36.449,82		68.896,70
4112	Aufwand Mehrarbeitsstunden	35.132,86		40.919,97
4120	Gehälter	6.751.115,61		5.649.306,08
4121	Sonstige Personalkosten	7.664,24		10.921,89
4122	PKW-Nutzung Arbeitnehmer	62.228,43		71.827,05
4123	PKW-Nutzung Geschäftsführer	22.107,56		24.456,78
4124	Geschäftsführer Gehälter GmbH-Gesells.	296.937,00		291.960,00
4126	Tantiemen	112.493,00		4.977,00
4145	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.	10.302,00		24.030,00
4152	Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	17.478,09		2.821,90
4170	Vermögenswirksame Leistungen	8.071,93		8.178,96
4194	Pauschale Steuern für Minijobber	37,92		129,35
4195	Löhne für Minijobs	2.327,22		6.271,90
4198	Pauschale Steuer für Arbeitnehmer	15.919,83	8.231.418,95	17.626,54
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung				
4130	Gesetzliche soziale Aufwendungen	1.436.619,79		1.254.034,21
4138	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	83.984,37		78.909,41
4140	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	198.561,48		64.260,05
4144	Soziale Abgaben für Minijobber	658,63		1.779,52
4165	Aufwendungen für Altersversorgung	3.294,68-		3.569,84-
4166	Aufwendungen Altersversorgung Ges. er-GF	8.764,00		8.172,00
4167	Pauschale Steuer für Versicherungen	382,81	1.725.676,40	382,81
davon für Altersversorgung EUR 5.852,13 (EUR 4.984,97)				
4165	Aufwendungen für Altersversorgung			
4166	Aufwendungen Altersversorgung Ges. er-GF			
4167	Pauschale Steuer für Versicherungen			
Abschreibungen				
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
4822	Abschr. - immaterielle Vermögensgeg.	36.631,65		40.030,40
4830	Abschreibungen auf Sachanlagen	289.286,48		270.405,65
Übertrag		325.918,13-		310.436,05-
		4.852.046,63		3.744.219,83

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			4.852.046,63	3.744.219,83
		325.918,13-		310.436,05-
	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
4831	Abschreibungen auf Gebäude	179.870,63		177.385,97
4832	Abschreibungen auf Kfz	130.742,48		97.539,09
4855	Sofortabschr. - geringwertige WG	56.387,64		53.386,70
4860	Abschreibungen auf aktivierte GWG	32,16	692.951,04	89,91
	Raumkosten			
4210	Miete	8.500,00		8.500,00
4230	Heizung	0,00		100,90
4240	Gas, Strom, Wasser (Verw., Vertrieb)	61.765,52		61.227,81
4250	Reinigung	19.584,26		19.958,72
4260	Instandhaltung betrieblicher Räume	41.605,50		12.108,87
4270	Abgaben betrieblich genutzt. Grundbesitz	22.922,77		21.274,11
4280	Sonstige Raumkosten	7.988,94	162.366,99	1.768,56
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
4139	Ausgleichsabgabe i.S.d. SchwerbehindG.	1.400,00		2.520,00
4360	Versicherungen, Beiträge, Abgaben	4.413,60		275,80
4363	Gruppenunfallversicherung	4.819,02		4.624,22
4364	Kosten Aval-Bürgschaften	159.051,95		80.264,63
4365	Haftpflichtversicherung	26.375,62		56.749,85
4369	Forderungsausfallvers. Euler Hermes	6.959,35		10.945,55
4380	Beiträge	19.336,60		20.552,63
4390	Sonstige Abgaben	586,09	222.942,23	277,00
	Reparaturen und Instandhaltungen			
4800	Reparatur/Instandh. Anlagen u. Maschinen	52.504,16		38.926,79
4805	Reparatur/Instandh.v.and.Anlagen u. BGA	10.829,42		7.220,59
4806	Wartungskosten für Hard- und Software	125.246,96		88.598,89
4809	Sonstige Reparaturen und Instandhaltung	16.446,22	205.026,76	2.434,68
	Fahrzeugkosten			
4520	Kfz - Versicherungen	46.863,01		56.992,34
4530	Laufende Kfz - Betriebskosten	234.115,50		291.561,91
4540	Kfz - Reparaturen	61.806,58		31.489,74
4560	Mautgebühren	2.595,07		3.242,68
4570	Kfz Mietleasing	240.641,18		247.097,57
4580	Sonstige Kfz - Kosten	27.859,39		20.769,33
4595	Kfz Fremdfahrzeugkosten	10.507,21	624.387,94	7.305,40
Übertrag			2.944.371,67	2.008.593,54

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		2.944.371,67		2.008.593,54
Werbe- und Reisekosten				
4600	Werbe- und Reisekosten	73.943,95		38.897,72
4611	Messekosten	19.300,41		37.845,13
4630	Geschenke abzugsfähig (35€/netto)	3.803,36		2.589,19
4635	Geschenke nicht abzugsfähig	44,17		76,21
4640	Repräsentationskosten	5.052,92		5.871,44
4650	Bewirtungskosten	10.482,78		6.976,21
4654	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	4.492,62		2.989,81
4660	Reisekosten Arbeitnehmer	0,00		4,67
4661	Reisekosten Arbeitnehmer Ausland	129.588,86		82.135,99
4663	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	3.406,63		3.794,79
4664	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	141.606,90		143.442,70
4666	Reisekosten Arbeitnehmer Übernachtung	129.081,16		129.958,94
4668	Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	<u>3.926,40</u>	524.730,16	1.140,00
Kosten der Warenabgabe				
4710	Verpackungsmaterial	3.401,65		4.508,59
4730	Ausgangsfrachten Inland	143.643,89		87.010,92
4731	Ausgangsfrachten Ausland	205.824,39		92.409,84
4751	Maschinenversicherungen verk. Anlagen	90.829,93		101.123,89
4760	Verkaufsprovisionen	232.500,00		314.133,70
4780	Fremdarbeiten (Vertrieb + Konstruktion)	9.598,12		44.053,24
4790	Aufwand für Gewährleistungen	<u>143.769,00</u>	829.566,98	68.532,00
verschiedene betriebliche Kosten				
4900	Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.427,98		10.007,88
4909	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	8.474,80		21.443,16
4910	Porto	3.180,61		2.234,66
4920	Telefon	33.414,44		29.207,98
4924	Kosten externer Postdienst	0,00		401,41
4925	Kosten Multimedia	75.167,92		56.693,39
4930	Bürobedarf	14.497,89		14.555,78
4940	Zeitschriften, Bücher	5.304,84		5.289,75
4945	Fortbildungskosten	52.636,24		75.774,45
4950	Rechts- und Beratungskosten	13.563,97		7.619,64
4951	sonstige Beratungstätigkeiten	11.822,75		6.910,00
4952	Kosten der Personalvermittlung	20.250,00		0,00
4957	Abschluß- und Prüfungskosten	34.120,70		32.103,80
4960	Mieten für Einrichtungen	92.778,24		99.754,65
4964	EDV-Zubehör	10.105,01		6.371,68
4969	Aufwend. - Abraum- u. Abfallbeseitigung	24.277,81		28.895,55
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	0,00		0,65
4980	Betriebsbedarf	192.725,42		172.133,88
4981	Bekleidung/Ausrüstung	35.633,01		33.562,81
4985	Werkzeuge und Kleingeräte	<u>86.716,78</u>	719.098,41	71.376,66
Übertrag			870.976,12	303.824,78

ETW Energietechnik GmbH Energietechnik, 47445 Moers

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		870.976,12		303.824,78
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens				
2310	Anlagenabgänge (RBW. Buchverlust)	0,00		9.593,00
Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen				
2451	Einstellung in die EWB auf Forderungen	12.923,47		0,00
übrige sonstige betriebliche Aufwendungen				
2383	Zuwendg., Spenden kirchl. relig. Zwecke	75,00		520,00
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
2650	Sonstige Zinsen, ähnliche Erträge	12.744,21		1.516,53
2680	Zinsähnliche Erträge	132,15		131,22
2684	Zinsertrag Abzinsung Rückstellungen	<u>828,00</u>	13.704,36	0,00
davon Zinserträge aus der Abzinsung von Rückstellungen EUR 828,00 (EUR 0,00)				
2684	Zinsertrag Abzinsung Rückstellungen			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
2100	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	132.362,61		160.498,33
2108	Zinsaufw. §§ 234 bis 237 AO n. abzugsf.	15,00		0,00
2114	Zinsen für Gesellschafterdarlehen	10.859,67		11.495,45
2120	Zinsaufwendungen für Ifr.Verbindl.	49.399,68		38.421,34
2140	Bankgebühren u. -provisionen	<u>23.364,40</u>	216.001,36	23.028,17
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
2200	Körperschaftsteuer	94.460,00		9.514,00
2203	Körperschaftsteuer für Vorjahre	3.741,64		0,00
2208	Solidaritätszuschlag	5.195,34		523,27
2213	Kapitalertragsteuer 25%	3.106,60		0,00
2216	SolZ auf Kapitalertragsteuer 25%	170,84		0,00
2281	GewSt-NZ/Erstattung VJ § 4 (5b) EStG	2.298,95-		0,00
4320	Gewerbesteuer (Vorauszahlung)	<u>112.130,00</u>	216.505,47	8.438,00
sonstige Steuern				
4510	Kfz - Steuern	12.748,00		12.632,00
Jahresüberschuss				
		<u>426.427,18</u>		<u>31.848,97</u>